

BRD braucht Chinas seltene Erden

Wiesbaden. Die BRD ist innerhalb der EU beim Import seltener Erden besonders abhängig von China. Wie das Statistische Bundesamt am Mittwoch mitteilte, kamen im vergangenen Jahr 3.400 Tonnen der strategischen Metalle aus der Volksrepublik. Das waren 65,5 Prozent der gesamten Importe seltener Erden. 2024 waren es noch 69,1 Prozent der insgesamt größeren Einfuhrmenge gewesen. Einzelne Stoffe wie Neodym, Praseodym und Samarium, die wie daraus gefertigte Magnete für Elektromotoren in China nun einer Exportkontrolle unterliegen, wurden auch 2024 nahezu vollständig aus der Volksrepublik importiert. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/498676.brd-braucht-chinas-seltene-erden.html>